

Weiter ist noch erschienen:

(Z)

Kriegserlebnisse im Herbst 1914 in Frankreich

Von Chr. von Ebbinghaus, Generalmajor.

32 S. mit Bild und Übersichtskarte. 40 Pf. Verkauf.

(Sonderdruck aus „Im Flammenglanz der großen Zeit“, Bd. IV.)

Der frühere Kommandeur des Infanterieregiments 125 „Kaiser Friedrich“ erzählt hier von dessen Eingreifen in die teilweise gemeinsam mit dem anderen Stuttgarter Regiment, den 119ern, bestandenen Kämpfe um Longwy und Longyon. Es ist außerordentlich wertvoll und gewiß vielen willkommen, nach den eigenen Erinnerungen des hochverdienten Führers die heißen Stunden und Tage vom Abschied des Regiments in den unvergeßlichen Augusttagen von 1914 bis zum Maasübergang in einem Bild von greifbarer Lebendigkeit und ungeschminkter geschichtlicher Treue mitzuerleben.

Stilles Heldentum

Lichtblicke aus dem Lazarett. Von Paul Dorsch.

Mit Buchschmuck und Farbdruckumschlag von Karl Sigris.

112 S., leicht kart. 1.— M. Verkauf, Bibl.-Band 1.60 M. Verkauf.

Das Lazarettbüchlein des Verfassers der weitbekannten Schwabekriegsbücher hat solchen Anklang gefunden, daß auf vielseitigen Wunsch bald eine Fortsetzung folgen mußte. Unmittelbar aus dem seelsorgerlichen Dienst hervorgegangen, erzählt auch das neue Lazarettbüchlein frisch, unmittelbar aus dem Erleben heraus und oft mit mildem, wohlthuendem Humor von Kriegern aller deutschen Stämme, von kleinen Freuden, die ihr Dasein verklärten, von harten Leiden, die sie mit Geduld und Mannesmut trugen, auch von manchem stillen Sterben. Wir erhalten wertvolle Einblicke in das Seelenleben der Verwundeten, wie es sonst nicht leicht der Fall ist, und wünschen das inhaltvolle, fesselnde Büchlein in die Hände aller derer, die ein Herz für unsere tapferen Feldgrauen haben. Infolge der schmucken Ausstattung ist das billige Bändchen auch als Geschenk vortrefflich geeignet.

Stuttgarter Sonntagsblatt: . . . Der bekannte Verfasser versteht aus seiner reichen Seelsorge heraus so wohlthuend leise für müde Ohren, so innig tröstend für betrübte Herzen, so mild heiter für verzagte Gemüter und dabei so fesselnd für alle Leser zu erzählen, daß wir jedem nur raten können: auf das Büchlein für dich und für möglichst viele, denen du Wohltun möchtest.

Wir bitten diese Neuerscheinungen vor allem den Heeresangehörigen aller Dienstgrade, Militärbehörden, Lazaretten und Bibliotheken zu empfehlen, namentlich auch Geistlichen und Lehrern und den früheren Abnehmern von Paul Dorsch's Büchern und der Sammlung „Im Flammenglanz der großen Zeit.“

Bezugsbedingungen auf Verlangzetteln.

Verlag der Evangelischen Gesellschaft, Stuttgart.